

# METHODEN ZUM ENTSCHEIDUNGEN TREFFEN

„Wie kann ich eine richtige Entscheidung treffen?“ - stellen Sie sich diese Frage immer wieder?

Wir zeigen Ihnen, wie Sie schnell und durchdacht zu einer guten Lösung kommen.

Natürlich gibt es nicht nur einen Weg, wir helfen Ihnen, Ihnen Entscheidungsweg zu finden und die richtige Methode anzuwenden.



## SITUATIONSANALYSE

Verstehen Sie die Situation und identifizieren Sie die besten Handlungsoptionen.

<b>Daten sammeln:</b> Erfassen Sie alle relevanten Informationen und Fakten zur aktuellen Situation.	
<b>Problem identifizieren:</b> Definieren Sie klar die Entscheidung, die getroffen werden muss.	
<b>Ursachenanalyse:</b> Ermitteln Sie die Ursachen und Hintergründe der Herausforderung.	
<b>Ziele festlegen:</b> Bestimmen Sie, was Sie mit Ihrer Entscheidung erreichen wollen.	
<b>Wahl entwickeln:</b> Generieren Sie mögliche Lösungen oder Handlungswege.	
<b>Gewichtung:</b> Bewerten Sie die Optionen anhand festgelegter Kriterien.	
<b>Entscheidung:</b> Wählen Sie schlussendlich die beste Lösung.	

## METHODE: ENTSCHEIDUNGSMATRIX

Bewerten Sie mehrere Optionen anhand definierter Kriterien.



Beispiel: Auswahl eines Tools

Kriterien	Gewichtung	Tool A	Tool B	Tool C
Benutzerfreundlichkeit	8	9 x 8 = 72	7 x 8 = 56	8 x 8 = 64
Funktionsumfang	10	8 x 10 = 80	9 x 10 = 90	7 x 10 = 70
Integrationsfähigkeit	7	7 x 7 = 49	8 x 7 = 56	9 x 7 = 63
Kosten	6	5 x 6 = 30	6 x 6 = 36	8 x 6 = 48
Kundensupport	5	8 x 5 = 40	9 x 5 = 45	6 x 5 = 30
<b>Gesamtpunktzahl</b>		<b>277</b>	<b>283</b>	<b>275</b>

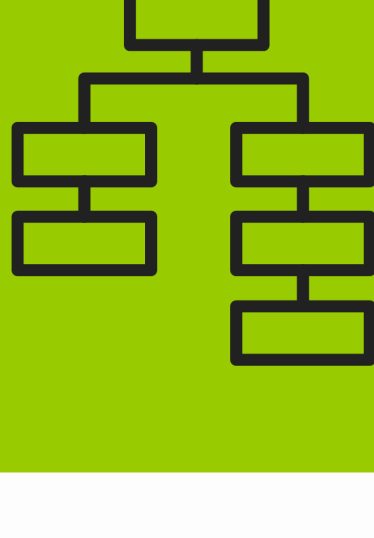
Ihre Entscheidungsmatrix:

Kriterien	Gewichtung	A	B	C
<b>Gesamtpunktzahl</b>				

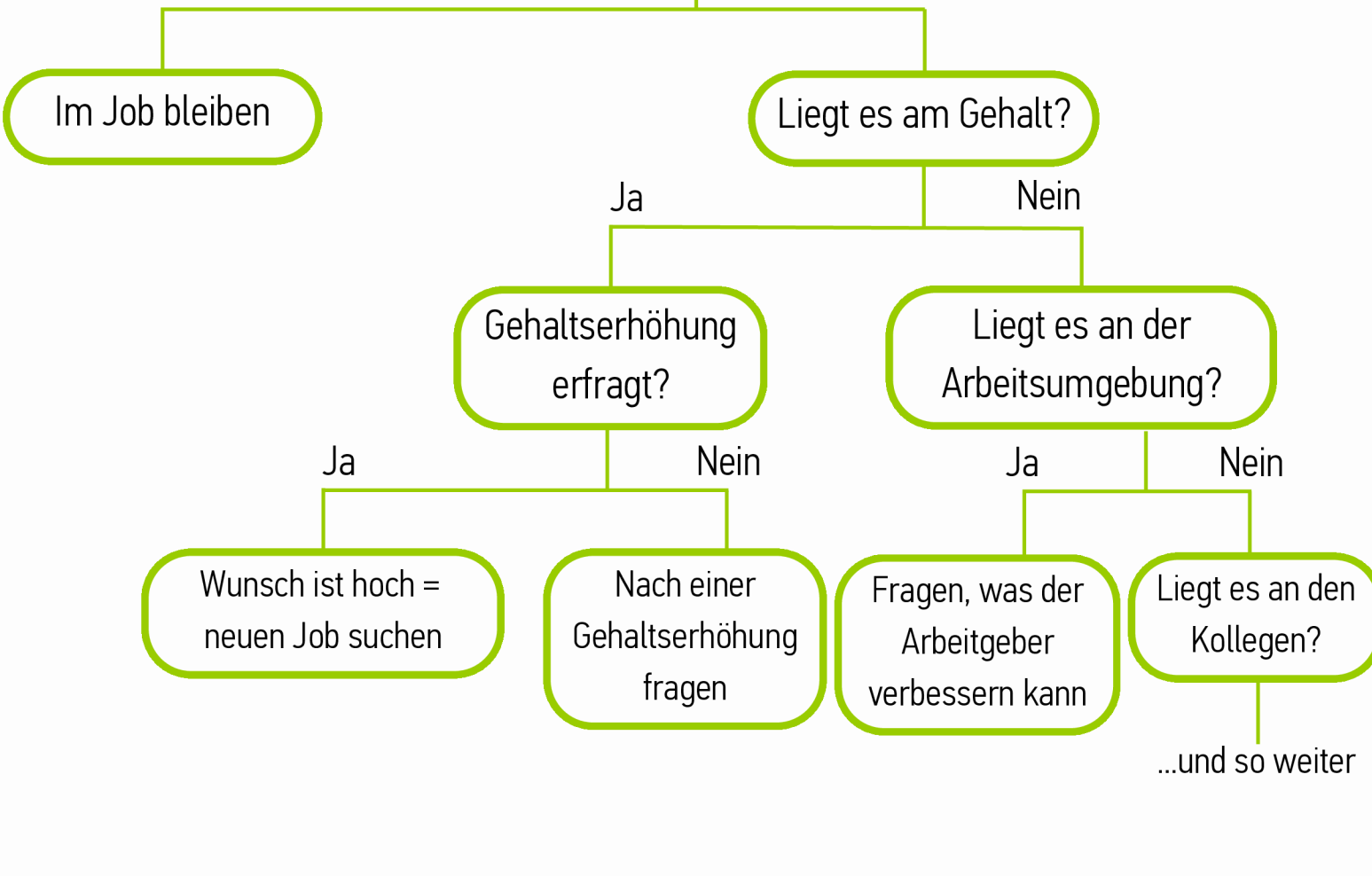
## METHODE:

## ENTSCHEIDUNGSBAUM

Sie zeichnen einen Entscheidungsweg und entscheiden sich am Ende für den Weg, der Ihnen den größten Nutzen bringt.



Beispiel: Entscheidungsbaum für einen Jobwechsel



## TIPPS ZUM ENTSCHEIDUNGEN TREFFEN

Treffen Sie schwierige Entscheidungen



### **Pause einlegen:**

Gönnen Sie sich kurz etwas Ruhe, um den Kopf frei zu bekommen.

### **Prioritäten setzen:**

Überlegen Sie, welche Kriterien für Ihre Entscheidung am wichtigsten sind.

### **Perspektive wechseln:**

Betrachten Sie das Problem aus einer anderen Sichtweise.

### **Um Hilfe bitten:**

Fragen Sie Kollegen, Vorgesetzte oder Freunde um Rat.

### **Kleine Schritte machen:**

Zerlegen Sie eine große Herausforderung in kleinere, handhabbare Teile.

### **Best Practices nutzen:**

Wenden Sie eine oder mehrere Methoden zur Entscheidungsfindung an.

### **Dilemma auflösen:**

Ein Dilemma entsteht, wenn Sie zwischen zwei gleichermaßen attraktiven oder unattraktiven Optionen wählen müssen.

Beleuchten Sie daher zunächst die Vor- und Nachteile (inkl. Werte und Ziele) beider Alternativen gründlich. Überlegen Sie dann, ob es eine dritte, bisher nicht betrachtete Möglichkeit gibt. Bestimmen Sie die Prioritäten und finden Sie dann eine Lösung, die den besten Kompromiss darstellt.

Checkliste: Gute Entscheidungen treffen

<b>Ziel:</b> Was will ich erreichen, was eher nicht?	
<b>Informationen:</b> Habe ich alle relevanten Daten und Fakten?	
<b>Optionen:</b> Hab ich alle Alternativen durchdacht?	
<b>Kriterien:</b> Welche Faktoren sind für meine Entscheidung wichtig?	
<b>Bewertung:</b> Wie wichtig sind die einzelnen Kriterien?	
<b>Entscheidung:</b> Was ist gerade die beste Wahl?	